

Liebe Magdalena,



Christi Himmelfahrt wurde Corona-Konform gefeiert, wir hatten gutes Wetter und das Pfingstwochenende liegt vor uns!

Habt Ihr etwas geplant? Wir möchten auf jeden Fall raus - ob in den Wald oder den Garten, steht noch nicht fest.

Pfingsten, den Geburtstag der Kirche, möchten wir ordentlich feiern! „Was feiern wir eigentlich am Pfingstfest?“, haben mich die Kinder gefragt! Im Kirchenjahr, Ihr erinnert Euch, es beginnt im Advent, ist mit Pfingsten das dritte große Fest an der Reihe. Alles beginnt mit dem Geburtsfest, Weihnachten, dann kommt Ostern, Jesus stirbt und kommt wieder zurück, dazu habt Ihr ja auch schon Geschichten gehört. Alles nicht so leicht zu verstehen. -- und dann kommt Pfingsten!

Was steht genau in der biblischen Pfingstgeschichte?

50 Tage nach dem Tod Jesu am Kreuz sitzen seine Jünger in Jerusalem zusammen, als plötzlich ein Brausen vom Himmel kommt und ein gewaltiger Wind das Haus erfüllt: „Sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an, zu predigen (zu reden bzw. zu erzählen) in unterschiedlichen Sprachen.“ (Apostelgeschichte 2,4). Menschen aus unterschiedlichen Ländern hören die Jünger in ihrer jeweiligen Muttersprache reden. Das ist das Pfingstwunder. Auf die Pfingsterzählung des Neuen Testaments geht wohl auch die Redewendung „Feuer und Flamme sein“ für „begeistert sein“ zurück: Bei dem Treffen der Jünger „sah man etwas wie Feuer, dass sich zerteilte, und auf jeden von ihnen ließ sich eine Flammenzunge nieder“, heißt es in der Apostelgeschichte 2,3.

Wie kann man sich den Heiligen Geist vorstellen?



Der Heilige Geist gilt als göttliche Kraft der Veränderung. Vater, Sohn und Heiliger Geist gehören immer zusammen. In der Kirche nennen die Erwachsenen das Dreieinigkeit, das müsst Ihr Euch noch nicht merken. Aber merken könnt Ihr Euch, dass der Heilige Geist kein Gespenst ist! Mit Gespenstern hat der Heilige Geist überhaupt nichts zu tun. Der Heilige Geist ist wie ein Gedanke, eine Idee, an die wir uns erinnern. Die Erinnerung an Jesus und das was er Gutes getan hat, kann Menschen dazu bewegen, sich zu verändern. Wenn der Mensch sich an Jesus und seine Taten erinnert und versucht so zu handeln wie er, wirkt der Gedanke von Jesus im Menschen.



Jesus liebt die Menschen, das Leben und den Frieden, er lebt weiter bei Gott und schenkt uns Hoffnung auf ein Leben, in dem es uns gut geht.

An Pfingsten feiern wir die Geburt der Kirche, also der Gemeinschaft der Christen. Der Heilige Geist kommt zu allen Menschen, die zu Gott und Jesus gehören und erfüllt sie mit Mut und Freude.

Das ist ein toller Gedanke, finde ich und ein noch besserer Grund zum Feiern.

Feiern ist zurzeit ja so eine Sache. Viele Freunde können wir dabei gerade nicht treffen. Feiern heißt aber immer auch essen, spielen und bei uns auch basteln. Dazu haben wir einige Ideen in diesem Brief für Euch zusammengestellt.



So, jetzt wünschen wir Euch viel Spaß mit dem Rest des Briefes, den Bastel-, Koch- und Spielideen



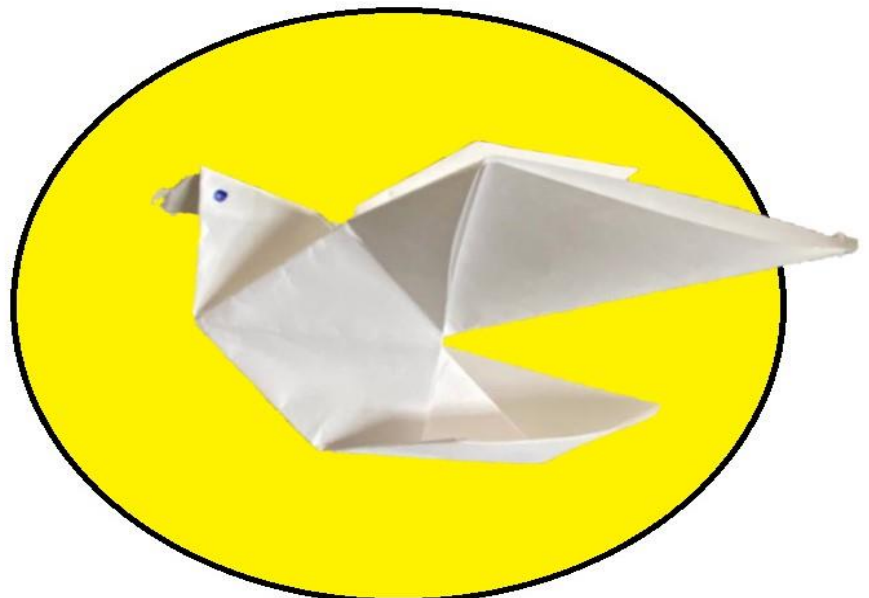
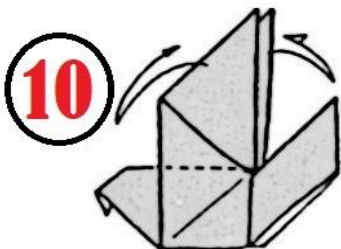
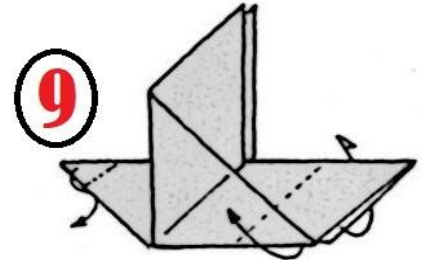
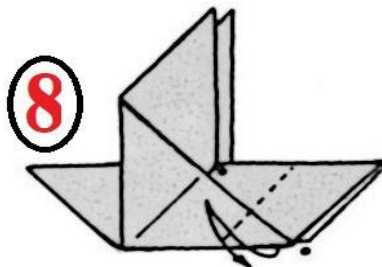
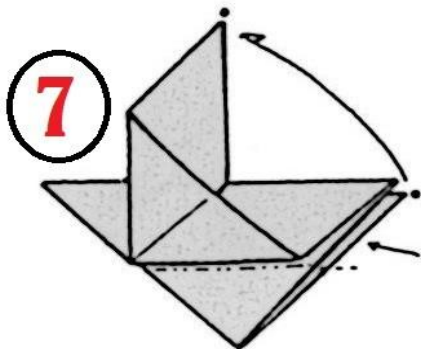
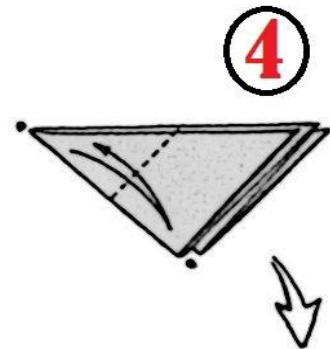
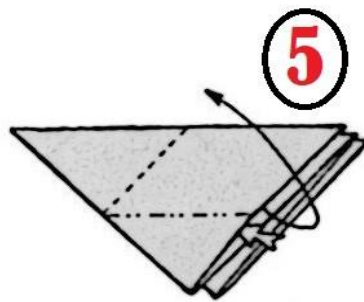
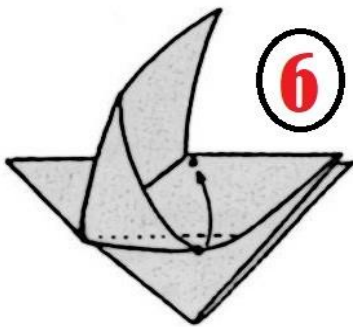
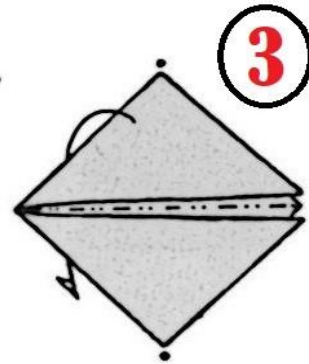
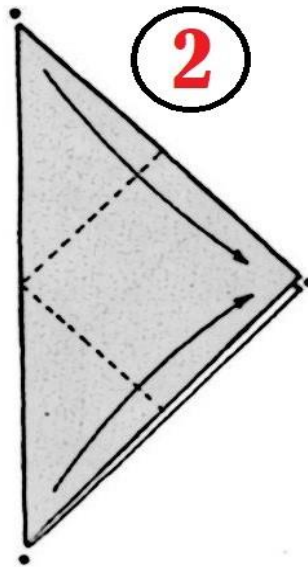
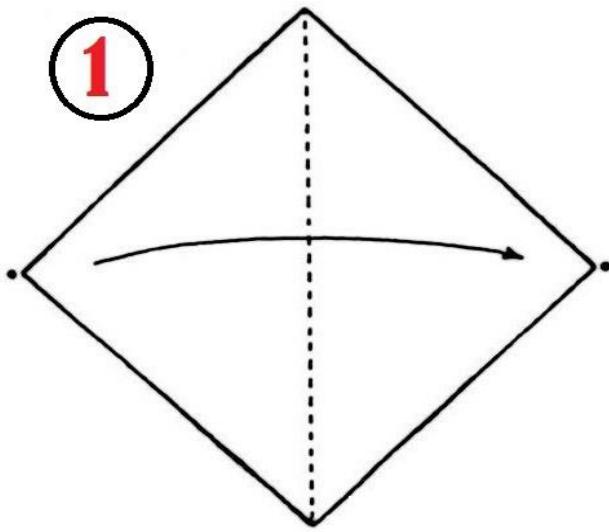
Euer Willi, die Helfer und das Team aus dem Jugendreferat



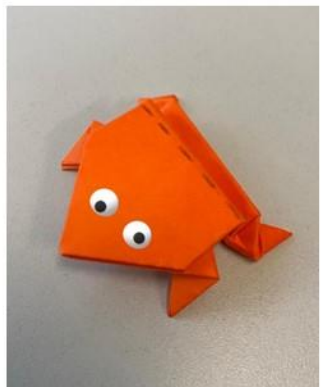
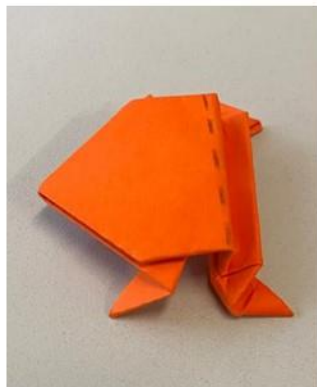
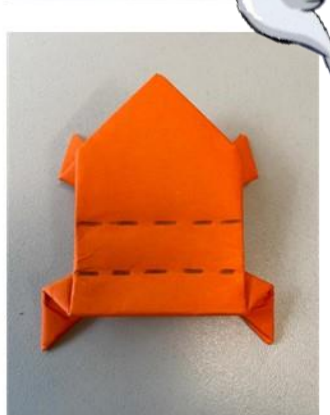
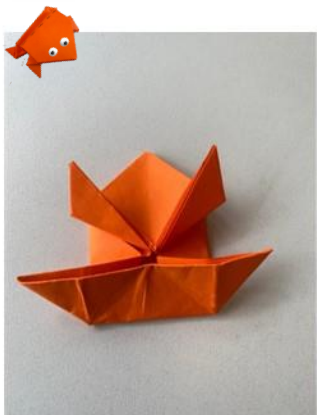
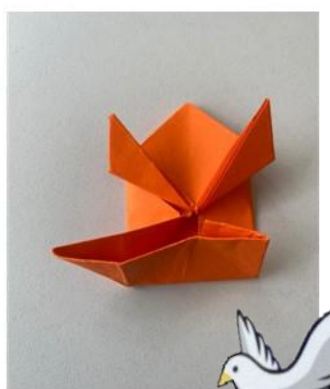
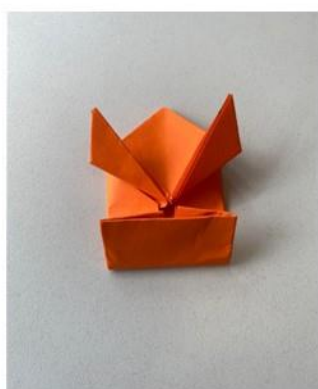
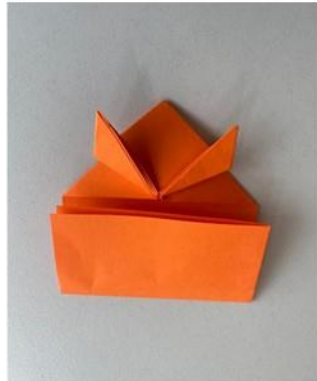
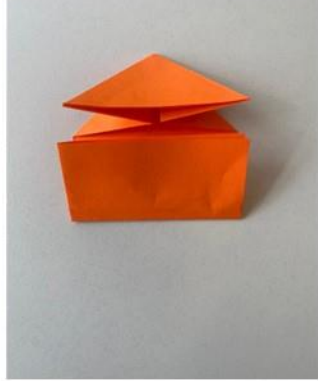
Taube - Origami - einfach



Magdalena's Tauben-Tipp



Origami Frosch für: Magdalena



ERDBEERKUCHEN OHNE BACKEN

Magdalena's

Du benötigst: 1 Springform ca. 26 cm - 200 gr. Butterkekse - 75 gr. Butter - 500 gr. Magerquark - 100 gr. Zucker - 200 gr. Sahne - 1 Päckchen Sahnesteif - 2 Päckchen Vanillezucker - 500 gr Erdbeeren - evtl. Puderzucker



Frag einen Erwachsene zum Helfen!



- 🍓 Zuerst zerbröselst du die Kekse. Das geht prima, wenn du die Kekse in einen Gefrierbeutel machst. Solltest du keinen haben, kannst du sie auch in einer Schüssel zerdrücken*
- 🍓 Danach die Butter in einem kleinen Topf erwärmen und verlaufen lassen*
- 🍓 Wenn die Butter etwas abgekühlt ist, kannst du sie zu den Kekskrümeln geben und gut verrühren*
- 🍓 Jetzt wird der Quark mit dem Zucker und Vanillezucker mit einem Schneebesen cremig gerührt*
- 🍓 Die Sahne musst du in einer extra Schüssel mit dem Päckchen Sahnesteif steif schlagen und danach mit dem Schneebesen unter den Quark heben*
- 🍓 Jetzt kannst du deinen Keksboden in die Kuchenform drücken*
- 🍓 Deine Quark-Sahne-Creme kommt jetzt auf den Keksboden und wird schön glattgestrichen*
- 🍓 Nun kannst du die Kuchenform in den Kühlschrank stellen. Dort muss sie ca. 2,5-3 Stunden kühlen*
- 🍓 Kurz bevor die Kühlzeit vorbei ist, musst du deine Erdbeeren waschen und in Scheiben schneiden*
- 🍓 Die Erdbeerscheiben werden nun, wie Dachziegel, von außen nach innen, leicht überlappend, auf die Creme gelegt.*
- 🍓 Wenn du möchtest, kannst du die Erdbeeren kurz vorm Servieren mit etwas Puderzucker bestreuen*



Guten Appetit wünschen Euch Willi und das Team des Jugendreferates



Abs.:Jugendreferat KKON, für die Kirchengemeinde
Hauptstr. 189, 55743 Idar-Oberstein

Nazareth Magdalena
Nikolausplatz/Postamt
66351 St Nikolaus

Zutaten für 2 Portionen:

1 Knoblauchzehe, 150 gr. Spaghetti, 200 gr. Kirschtomaten, 150 gr. Feta, 3 Esslöffel Olivenöl, 2 Esslöffel Gewürze (z.B. Oregano, Basilikum, Thymian)

Zubereitung:

1. Den Backofen auf 200 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen
2. Knoblauch kleinhacken
3. Spaghetti und halbierte Tomaten in eine Auflaufform geben. Kleingeschnittenen Feta, Knoblauch und Kräuter darüber geben. Alles mit Olivenöl beträufeln
4. Soviel Wasser in die Auflaufform füllen, bis die Spaghetti vollständig bedeckt sind
5. 35 Minuten im Ofen backen, ggfs. Wasser nachfüllen

Guten Appetit mit diesem schnellen und leckeren Gericht!

Frag einen Erwachsene zum Helfen!



Spaghetti-Feta-Tomaten-Auflauf



Die Auflaufform
Bei 200° Ober- und Unter-
mit Wasser
hitze 35 min in den Ofen!
auffüllen, bis
die Nudeln be-
deckt sind, in
meiner Form
0,5 Liter

Bei 200° Ober- und Unter-
hitze 35 min in den Ofen!

